

Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur	07.12.2021
Rat	16.12.2021

**öffentlich**

Vorlage Nr.	724/2021-12
Stand	22.11.2021

**Betreff Verleihung Umweltpreis der Stadt Bornheim****Beschlussentwurf Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur**

Der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen: (s. Beschlussentwurf Rat).

**Beschlussentwurf Rat**

Der Rat beschließt, den Umweltpreis 2021 wie folgt zu vergeben:

- |   |         |
|---|---------|
| 1. Preisträger: Umwelt AG der Europaschule Bornheim                     | 1.000 € |
| 2. Preisträger: Landschaftsschutzverein Vorgebirge                      | 600 €   |
| 3. Preisträger: Förderverein der katholischen Kindertagesstätte Sechtem | 400 €   |
| 4. Preisträger: Fahrschule Lambertz                                     | 200 €   |

Die Bewerber 5 und 6 erhalten ein Dankeschreiben vom Bürgermeister für Ihre Teilnahme.

**Sachverhalt**

Im Januar 2021 hat der Ausschuss für Umwelt, Klima, Landwirtschaft, Wald und Natur die Verwaltung beauftragt, den Umweltpreis der Stadt Bornheim erneut zu verleihen und hierfür im Vorfeld bei möglichen Sponsoren um Unterstützung zu bitten. Durch entsprechende Werbung zum Thema konnten insgesamt Spenden in Höhe von 2.200 € erzielt werden. Hauptsponsor ist die e-regio, hinzu kamen Spenden der Schülerhilfe Grünenberg aus Bornheim und von verschiedenen Bornheimer Parteien. Nach mehreren Bewerbungsaufrufen haben sich 6 Kandidatinnen und Kandidaten gemeldet. Nähere Informationen siehe Anlage.

Die Preiskommissionen zur Vorbewertung der Bewerbungen wurde gebildet aus Vertreter(inn)en der Fraktionen von CDU, SPD, Grünen, UWG und ABB. Am 22.11.2021 fand die Sitzung der Preiskommission statt, sie schlägt folgende Aufteilung des Umweltpreises vor. Ein abweichender Vorschlag der ABB fand keine Mehrheit.

- |   |         |
|---|---------|
| 5. Preisträger: Umwelt AG der Europaschule Bornheim                     | 1.000 € |
| 6. Preisträger: Landschaftsschutzverein Vorgebirge                      | 600 €   |
| 7. Preisträger: Förderverein der katholischen Kindertagesstätte Sechtem | 400 €   |
| 8. Preisträger: Fahrschule Lambertz                                     | 200 €   |

Die Bewerber 5 und 6 erhalten ein Dankeschreiben vom Bürgermeister für Ihre Teilnahme.

Begründet wurde die Entscheidung zu 1. damit, dass es die originellste Bewerbung war und

die Umsetzungsmöglichkeiten in der Schule und durch den Schulträger am wahrscheinlichsten möglich sind.

Der 2., LSV, sticht hervor durch seinen langjährigen und professionellen ehrenamtlichen Einsatz für Natur- und Artenschutz sowie die Heimatpflege. Es ist die dritte Umweltpreisverleihung an den Verein. Auch die Kombination einer Preisverleihung an einmal recht junge Menschen und zum anderen an die eher ältere Generation bei den beiden ersten Preisen fand den Anklang bei der Preiskommission.

Der 3. Bewerber, der Förderverein der katholischen Kindertagesstätte in Sechtem, hat mit seiner Planung zur Errichtung eines „Sandariums für Wildbienen“ eine interessante Planung als Wettbewerbsbeitrag benannt, der in Verbindung mit dem Preisgeld und durch Eigenleistung des Fördervereins mit den Eltern auch realistisch umgesetzt werden wird.

Die Fahrschule Lambertz schließlich hat durch ihren Bewerbermix aus umgesetzten und geplanten Maßnahmen deutlich machen können, dass sie außerhalb ihrer beruflichen Verpflichtungen einige Aktivitäten zum Klimaschutz entwickelt hat, die der Preiskommission für den 4. Platz als preiswürdig erschien.

Die Bewerber 5 (Fam. Weiler, „wilder-Müll-Kampagne“) und 6 (Fam. Dessington, RadPendlerRoute nach Brühl) sollen für Ihren Beitrag keinen Preis erhalten, da beide Beiträge zwar als Idee gut, aber nicht neu sind und auch nicht durch sie umgesetzt werden können. Der Bürgermeister solle Ihnen aber in einem Schreiben für Ihre Teilnahme am Wettbewerb danken.

Gemäß Vergaberichtlinie soll der Vorschlag im UKLWN (am 7.12.2021) vorberaten und im Rat (am 16.12.2021) abschließend beschlossen werden. Die Übergabe der Urkunden und Preisgelder ist dann –vorausgesetzt, die Coronasituation lässt dies zuvor Beginn der Ratssitzung am 27.01.2022 ab 17 Uhr vorgesehen. Die Verwaltung empfiehlt, gemäß Empfehlung der Preiskommission zu beschließen.

### **Finanzielle Auswirkungen**

2.200 €, die durch Sponsorengelder gedeckt sind.

### **Anlagen zum Sachverhalt**

Bewerbungsunterlagen